



Multiplikator*innen-Workshop zu kunstbasierter Bildungsarbeit „True Cost of Coal“

Lass dich von der kunstbasierten Bildungsarbeit des Beehive Collective anstecken und begleite uns bei diesem interaktiven Workshop mit Bildern und Geschichten.



Das Beehive Collective, ein Künstler*innen-Netzwerk aus den USA, zeigt anhand eines 5×2,5 Meter großen Mosaikposters auf eindruckliche Weise die Entstehung der Kohle, ihre Gewinnung und deren Folgen, sowie den vielfältigen Widerstand und gelebte Alternativen. Allerdings thematisiert das Banner nicht nur Kohle: Die „Bees“ verbinden in ihrer Arbeit u.a. auch Themen wie extreme Rohstoffförderung, Wachstumskritik, Ernährung und Landwirtschaft, indigene Rechte, Kolonialismus gestern und heute.

Die Kunstwerke bauen auf den oft ungehörten Stimmen der am stärksten betroffenen Gemeinschaften auf. Diese Geschichten übersetzen sie in weltweit verständliche, fabelartig gestaltete Tiermotive, die sie als Open Source- Bildungsmaterialien verbreiten, um Einzelpersonen und Gruppen zu befähigen, sich gemeinsam weiterzubilden und voneinander zu lernen.

Auf dem Workshop wollen wir uns auf die Eroberung der „Neuen Welten“, die Ressourcenausbeutung und die Widerstände damals wie heute konzentrieren. Wir wollen mit euch lernen, das True Cost of Coal-Banner mit geeigneten Methoden und Materialien für Bildungsarbeit zu verwenden.

Die beiden Workshopleiter*innen Wiebke und Alex arbeiten als Teil des selbstorganisierten "True Cost of Coal"-Bildungsnetzwerkes seit vier Jahren mit dem Beehive Design Collective und deren Grafikkampagnen und organisieren Vorträge, Workshops und Multiplikator*innenseminare. Sie engagieren sich zudem seit vielen Jahren in der Klimagerechtigkeitsbewegung und entwickeln und organisieren Klima- und Umweltbildungsformate mit dem Verein Klima*Kollektiv. Mehr Infos findet ihr unter <http://klimakollektiv.org/>.

Wann?

Samstag, 12. Mai (10-18 Uhr) & Sonntag, 13. Mai (10-16 Uhr)

Wo?

Franz-Mehring-Straße 47/48, HS1 bzw. draußen (je nach Wetter) ;-)

Wer?

Der Workshop ist auf 25 Teilnehmer*innen beschränkt. Anmeldungen bitte ab sofort an: robert.goersch@gmail.com

Noch was?

Der Workshop wird organisiert von der AG Umweltpsychologie. Die Teilnahme ist dank der Fachschaft Psychologie und GrIStuF e.V. kostenlos. Für eure Verpflegung ist gesorgt!

klima*kollektiv



GrIStuF e.V.